

# Top 5



## 98 Punkte | 19 Punkte

**Zehnthof Luckert, Franken**  
**Sylvaner Creutz 2016**  
2024 bis 2044

*Rebalter ca. 150 Jahre*

Die Wein gewordene Zurückhaltung, deutet sich nur an, zeigt nie auf. Schon in der Nase purer Stein, kühle, fast eisige Würze, Majoran, weisse Blüten. Im Mund mit der betriebstypischen zarten Cremigkeit am Gaumen, dicht, extraktreich, dabei unglaublich zart und mit beeindruckender Tiefe. Strahlt im Mundraum, wie eine Angelsehne zieht Zitrusaroma über die Zunge. Elektrisierend, unglaublich langes Finale.

**Auf Anfrage**  
[www.zehnthof.de](http://www.zehnthof.de)



## 98 Punkte | 19 Punkte

**Weingut Kühling-Gillot, Rheinhessen**  
**Riesling Rothenberg VDP.Grosses Gewächs**  
**«Wurzelecht» 2018**  
2026 bis 2046

*Rebalter ca. 80 Jahre*

Grosse, komplexe Rieslingnase, dunkel, voller Kraft und Kräuterwürze. Da sind Gewürze, nasser Stein, aber alles sehr leise, ungemein intensiv, aber nie aufdringlich. Im Mund mit packender Phenolik, das ist unerhört dicht, vollgepackt mit feinstem Phenol und salziger Mineralik. Strahlt im Mund wie polierter Chrom, so hell, so klar. Und ist genauso fest, unbeugsam. Monolithisch.

**150 Euro (limitiert)**  
[www.koelner-weinkeller.de](http://www.koelner-weinkeller.de)



## 95 Punkte | 18 Punkte

**Weingut Carl Loewen, Mosel**  
**Riesling Maximin Herrenberg 1896 2020**  
2024 bis 2042

*Rebalter 128 Jahre*

Kühle, würzige Nase. Überraschend dunkel in der Aromatik, Bratapfel, heller Tabak, nasse Kieselsteine. Im Mund mit zarter Fruchtandeutung, Mandarine, Salzzitrone. Kraftvolle, mineralische Komponente, zeigt Salz am Zungenrand, dahinter ahnt man eine helle Frucht – mehr nicht. Bleibt schlank, hat enormen Zug. Noch beeindruckender ist das Finale, endet minutenlang, packend und klar.

**26 Euro**  
[www.lebendigeweine.de](http://www.lebendigeweine.de)

# Alte Reben



## 93 Punkte | 17.5 Punkte

**Kellerei St. Jodern, Wallis**  
**Heida AOC Wallis Visperterminen 2019**  
**2024 bis 2040**

*Rebalter 100 Jahre*

Strohgelb im Glas, Tendenz zum Öligen. Ausdrucksstarke Nase, Haselnüsse, heller Honig, exotisches Obst. Am Gaumen dicht, reichhaltig, deutliche Cremigkeit, zum komplexen Cocktail kommt noch eine Spur Rauch, Vanille, etwas steinige Würze. Hat Druck am Gaumen, ist wirklich extraktreich, gefällt durch die kühle Ader im Hintergrund. Steht lang im Mund, hallt deutlich nach.

**24.90 Franken**

[www.jodernkellerei.ch](http://www.jodernkellerei.ch)

## 96 Punkte | 18 Punkte

**Weingut Wachter-Wiesler, Eisenberg**  
**Blaufränkisch Ried Saybritz 2017**  
**2026 bis 2046**

*Rebalter ca. 50 Jahre*

In der Nase Brombeere, Cassis, Schlehen (!), kräuterbetonte Würze, Thymian, grüner Pfeffer. Am Gaumen frisch und saftig, sehr kühl, filigran und mit ungemein präziser Struktur, da sitzt alles am rechten Platz. Die salzige Art und die Würze am Zahnfleisch beeindruckend mehr als das feinkörnige, noch aufzeigende Tannin. Glänzt durch Eleganz und Finesse, verzichtet auf jede Opulenz. Herrlich klarer Nachhall.

**49 Euro**

[www.nurgutes.de](http://www.nurgutes.de)

Anmerkung: Die Mengen sind begrenzt, die Jahrgänge schnell ausverkauft – wer gereifte Weine aus alten Reben sucht, wird vor allem auf dem Sekundärmarkt fündig. Im qualifizierten Handel (zum Beispiel Pinard de Picard, Lobenberg, Weinfuror) oder in den Schatzkammern der Weingüter sind auf Anfrage immer wieder Einzelflaschen erhältlich. Die Suche danach lohnt sich, garantiert!